

May Altmann, Verlagsbuchhandlung in Leipzig.

Soeben erschienen und liegen zur Versendung in Rechnung 1907 bereit:

Theosophie und moderne psychische Forschung.

Von Annie Besant.

(Z)

Autorisierte Übersetzung von Helene Lübke.

Geb. M. 3.— ord., brosch. M. 2.— ord.

Ein neues Buch von Miss Besant bedarf in theosophischen Kreisen keiner weiteren Empfehlung. Aber auch anderwärts wird diese Schrift Interesse finden, besonders bei allen denen, die sich mit psychischen Forschungen beschäftigen. Die Verfasserin leuchtet mit dem Lichte der Theosophie in das Dunkel aller metaphysischen Erscheinungen hinein und zieht aus diesem Einblick ethische Folgerungen für die praktischen Aufgaben eigener innerer Entwicklung.

Der Stammbaum des Menschen.

Von Annie Besant.

— Autorisierte Übersetzung von Elsbeth Heinecke. —

Geb. M. 3.— ord., brosch. M. 2.— ord.

Auch diese Besantsche Schrift wird von allen Theosophen freudig begrüßt werden, denn die Nachfrage nach einer Übersetzung derselben war seit langem groß. Die Verfasserin bietet darin ein außerordentlich reiches und wertvolles Material dar, den Menschen und seinen geistigen und psychischen Stammbaum verstehen zu lernen.

Die vierte Dimension.

Von

Robert Blum.

Band III

Im Reiche der Vibrationen.

M. 1.— ord.

Dieses Bändchen bildet den Schluß des Werkes „Die vierte Dimension“. Sein Inhalt ist hervorragend wertvoll. Der Verfasser zeigt darin, daß alle, selbst die wunderbarsten Phänomene der irdischen Natur auf ganz natürliche Weise zu erklären und auf rein mechanische Prozesse zurückzuführen sind. Das Gesamtwerk wird jedem, der sich in den vielverzweigten mysteriösen Irrgängen des okkultistischen Labyrinths verloren hat, zu einem Ariadnefaden werden, mit dessen Hilfe er sich zurecht findet.

Gibt es vor dem Forum der exakten Naturwissenschaften und der Medizin einen sogenannten

Animalischen Magnetismus?

Eine physikalische Untersuchung von J. Rink, Physiker.

==== M. 1.— ord. ====

Die meisten der zahlreichen über Magnetismus erschienenen Schriften behandeln die praktische Ausübung dieses Heilverfahrens, ohne auf die rein naturwissenschaftliche Möglichkeit des Vorhandenseins eines solchen Agens einzugehen. Aus diesem Grunde haben die meisten dieser Schriften in der gebildeten Welt eine sehr geteilte Aufmerksamkeit und Beurteilung erfahren. Der Verfasser beantwortet nun in seinem Buche an der Hand von vorhandenen Ergebnissen aus der exakten Naturwissenschaft allgemeinverständlich die Frage nach dem Vorhandensein des animalischen Magnetismus.

Moderne Magie.

Von E. Sychova.

— M. —80 ord. —

Der Verfasser gründet seine Schrift auf die Schopenhauerschen Worte: „Wer heutzutage die Tatsachen des animalischen Magnetismus und seines Heilsehens bezweifelt, ist nicht ungläubig, sondern unwissend zu nennen.“ Ihr Inhalt — Schopenhauer und die Magie — Die new thought-Wissenschaft — Moderne Religionsformen — Geistesfrühling — ist durchweg höchst fesselnd und interessant. Niemand wird das Buch, das weiteste Verbreitung verdient, unbefriedigt aus der Hand legen.

Ich empfehle diese wertvollen Neuigkeiten Ihrer besonderen Beachtung. Bestellzettel anbei.

Leipzig, den 3. November 1906.

Ueber Berg und Tal.

Gedichte von F. Hornig.

Eleg. geb. M. 3.— ord., brosch. M. 2.— ord.

Das Buch ist zu Geschenkzwecken bestens zu empfehlen. Die Gedichte werden viele Freunde finden; sie erinnern in ihrer Einfachheit und Herzlichkeit, ihrer Frische und Flüssigkeit sehr an die Baumbachschen Lieder. Eine Anzahl der Gedichte haben sich schon während des Druckes einige bekannte Musiker zur Komposition ausgeben!

May Altmann, Verlagsbuchhandlung.